

[28573.] Dringende Bitte um Rücksendung. — Größere Nachbestellungen veranlassen mich, jetzt auch den

**Volkskalender, f. 1871, Berliner Meridian** zurück zu erbitten. Ich ersuche die Herren Empfänger höflichst, mir alle à cond. empfangenen, ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare gef. schleunigst remittiren zu wollen, und sage im voraus besten Dank.

Hochachtungsvoll ergebenst  
Breslau, im October 1870.

**Eduard Trewendt.**

[28574.] Zurück erbitte alle disponirten Exemplare von:

**Schneider, Man. sac. 5. Aufl. Kleine Ausg.** Zur Effectuirung fester Bestellungen fehlt es mir an Exemplaren.

Cöln, 10. October 1870.

**J. P. Bachem.**

[28575.] Dringende Bitte um Rücksendung an die Herren Sortimenten in Schlesien, Posen, Ost- und Westpreußen! — Durch zahlreiche Nachbestellungen auf meinen

**Volkskalender für 1871**

sowie den

**Hauskalender für den Meridian von Breslau für 1871**

ist der Vorrath dieser Kalender derart zusammengeschmolzen, daß es mir an Exemplaren zur Ausführung fester Bestellungen mangelt. — Ich bitte deshalb die geschätzten Handlungen oben genannter Provinzen um gefällige schleunige Remission der à cond. empfangenen, ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare beider Kalender.

Breslau, im October 1870.

Hochachtungsvoll

ergebenst

**Eduard Trewendt.**

[28576.] Schleunigst zurück erbitte ich alle Exemplare von:

**Cornelius Nepos, ed. Eichert. Text apart.** — do. Text und Wörterbuch in 1 Band. die Sie nicht fest zu behalten wünschen.

Ergebenst

Breslau, 10. Octbr. 1870.

**J. H. Kern's Verlag.**  
Max Müller.

[28577.] Wohl zu beachten! — Wer noch zur Remission von

**Panorama-Karten**

meines Verlages berechtigt ist, beliebe sie sogleich zu remittiren, so daß sie noch im Laufe dieses Monats in meine Hände gelangen.

Später eintreffende Remittenden nehme ich nicht mehr an und beziehe mich einfach auf diese Anzeige.

Achtungsvoll

Berlin, den 1. October 1870.

**Ludwig Julius Heymann.**

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[28578.] Für mein Sortimentgeschäft suche ich noch einen weiteren gewandten Gehilfen, welcher gute Zeugnisse hat und bald eintreten kann.

Ellwangen.

**J. Geß.**

[28579.] Zum baldigen Eintritt suche ich einen jüngeren Gehilfen, welcher im Besitz einer hübschen Handschrift und vertraut mit den im Sortiment vorkommenden Arbeiten ist. Offerten gef. direct.

Essen.

**Jul. Deiter.**

[28580.] Zum 1. Januar, event. auch früher, wird der Posten eines Leihbibliothekars bei uns vacant. Kenntnisse der französischen und englischen Sprache, um eine einfache Conversation führen zu können, unbedingt erforderlich.

Wir reflectiren besonders auf einen Mann, dem an dauernder Stellung gelegen ist.

Einsendung der Photographie erwünscht.

**Jurany & Gensel** in Wiesbaden.

[28581.] In meinem Geschäft ist sofort die dritte Gehilfenstelle zu besetzen. Ich reflectire auf einen jüngeren Mann, der selbstständig und sicher die Besorgung der Continuationen und Besatzkessel zu versehen im Stande ist.

Offerten nebst Zeugnissen erbitte mit directer Post.

**G. Amberger** in Basel.

[28582.] Zum baldigen Antritt suchen wir einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen.

Gef. Offerten erbitte direct, oder durch Herrn C. F. Steinacker in Leipzig.

Bielitz, October 1870.

**V. Zamarski & W. Fröhlich.**

[28583.] In der **Rlingenberg'schen** Buchh. in Detmold ist die zweite Gehilfenstelle frei, welche möglichst bald durch einen jüngeren Mann besetzt werden soll.

Erforderlich sind Kenntnisse vom Schreibmaterialien-Geschäft, Leihbibliothekswesen und gutes Aeußere.

Offerten mit Beifügung der Photographie und der Zeugnisse werden schleunigst mit directer Post erbeten.

[28584.] Die in Nr. 148 d. Bl. (vom 6. Juli) von mir angebotene zweite Gehilfenstelle habe ich wegen der plötzlich eingetretenen kriegerischen Zeitverhältnisse bis daher noch nicht vergeben; jetzt wünsche ich sie aber sofort zu besetzen. Unter Bezugnahme auf jenes Inserat bitte ich Bewerbungen unter Beifügung der Photographie und Copie der Zeugnisse gef. umgehend direct pr. Post einzusenden.

Tübingen, October 1870.

**H. Siebeck,**

Firma: H. Laupp'sche Buchh.

[28585.] Zum ersten October suche ich einen zweiten Gehilfen. Offerten nebst Zeugnissen unter Beifügung einer Photographie erbitte direct.

Bonn, den 25. September 1870.

**Marcus'sche** Sortimentsbuchhandlung.  
Emil Strauss.

[28586.] Vortheilhaftes Anerbieten. — Eine Verlags- u. Sortimentshandlung, verbunden mit Buchdruckerei, in der Rheinprovinz sucht einen ersten Gehilfen, der in diesen Geschäftszweigen erfahren ist und eine dauernde Existenz sucht. Derselbe muß katholisch und von solidem Charakter sein und die Eigenschaften besitzen, die von einem Gehilfen in hervorragender Stellung verlangt werden. Gehilfen gef. Alters, verheirathet oder ledig, die den gestellten Anforderungen zu entsprechen glauben und denen an einer Versorgung auf Lebenszeit gelegen ist, wollen sich in frankirten, mit B. C. # 4. bezeichneten Briefen an die Exped. d. Bl. wenden. Strengste Discretion wird zugesagt.

[28587.] Für unser Verlagsgeschäft suchen wir zum möglichst baldigen Eintritt einen brauchbaren und in der Führung der deutschen Correspondenz gewandten Gehilfen. Offerten erbitten wir unter Beifügung von Zeugnissen baldigst.

Wismar, den 12. October 1870.

**Hinckorf'sche** Hofbuchhdlg.

[28588.] Für ein Wiener Geschäft wird ein tüchtiger, an schnelles und selbständiges Arbeiten gewöhnter Gehilfe zu baldigem Antritt gesucht. Die Stellung ist gut salarirt und eine angenehme.

Nur solche Herren, die durchaus verlässlich und gut empfohlen sind, wollen ihre Offerten sub O. D. # 11. an die Exped. d. Bl. gefälligst ein-senden.

[28589.] Zum sofortigen Eintritt wird für eine Buch- und Musikalienhandlung einer Stadt Norddeutschlands ein gewandter Sortimenter, der auch einige Kenntnisse des Musik-Geschäfts hat, gesucht. Offerten mit Chiffre E. 10. werden unter Beifügung der Photographie durch Herrn C. S. Steinacker in Leipzig erbeten.

[28590.] Zum sofortigen Antritt sucht **Volkening's** Buchh. (A. Hufeland) in Minden einen selbständig arbeitenden Gehilfen für die erste Stelle. Es werden reflectirende Herren, welche den Nachweis ihrer Tüchtigkeit durch gute Empfehlungen beizubringen vermögen, ersucht, sich brieflich oder persönlich an Herrn G. C. Schulze in Leipzig zu wenden.

[28591.] Ein thätiger junger Mann mit guten Zeugnissen versehen, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist, wird zum sofortigen Eintritt, ev. pr. 15. November c. gesucht.

Offerten nebst Zeugnissen werden baldigst direct pr. Post erbeten.

**W. Crüwell'sche** Buchhandlung  
in Dortmund.

[28592.] Zum 1. November d. J. wird ein jüngerer Gehilfe gesucht. Anforderungen sind neben Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum Kenntnisse des Papierhandels. Offerten sub K. 100. befördert Herr K. F. Köhler in Leipzig.

[28593.] Die **Kniep'sche** Buchh. in Hannover sucht unter sehr vortheilhaften Bedingungen einen jungen Mann mit guter Schulbildung als Lehrling.

### Gesuchte Stellen.

[28594.] Ein militärfreier Buchhändler, 23 Jahre alt, welcher seit 7 Jahren in einer Musikalienhandlung nebst Leihinstitut sowie kleinem Verlage arbeitete und mit Führung der Bücher vertraut ist, sucht behufs seiner weiteren Ausbildung ein anderweitiges Engagement.

Seitens seines Principals wird derselbe bestens empfohlen.

Gef. Offerten werden erbeten sub B. B. 1. durch Herrn Franz Wagner in Leipzig.

[28595.] Ein junger Mann von 26 Jahren, welcher dem Buchhandel seit 7 Jahren angehört, neben einer allgemeinen Bildung tüchtige buchhändlerische Kenntnisse besitzt und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht zum 1. November eine möglichst dauernde Stellung. Offerten bitte direct per Post unter Chiffre A. F. an Herrn Rob. Frieße in Leipzig zu richten.